

# Monopolmacht gemeinsam zurückdrängen

KONFERENZ

10. & 11.11.2023

FRANKFURT AM MAIN



Immer weiter wächst die **Monopolmacht** weniger Unternehmen. In vielen Sektoren dominieren einzelne Konzerne den Markt. Tech-Giganten wie Google oder Amazon sind mittlerweile mächtiger als manche Staaten. Das hat verheerenden Folgen: Monopole setzen ihre Interessen durch, unterminieren mit ihrer Macht den demokratischen Prozess, schaffen problematische Abhängigkeiten und verhindern den dringend notwendigen sozial-ökologischen Wandel.

Das Bundeswirtschaftsministerium hat im Juni 2023 das **Kartellrecht** gestärkt und neue Instrumente geschaffen, um die Macht von Monopolen grundlegender zu bekämpfen. Mit diesem ersten wichtigen Schritt entstehen neue Möglichkeiten, um gegen Marktkonzentration vorzugehen. Weitere könnten noch in dieser Legislaturperiode folgen.

Insgesamt benötigt das Thema dringend mehr gesellschaftliche Aufmerksamkeit. Wir brauchen einen **Kurswechsel** hin zu einer **gerechten und demokratisch gestaltbaren Wirtschaft**. Dem stehen Monopole entgegen. Auf unserer Tagung wollen wir die daraus resultierenden Probleme beleuchten und Strategien entwickeln, wie wir Monopolmacht gemeinsam zurückdrängen.

**Anmeldung:** [hausamdom@bistumlimburg.de](mailto:hausamdom@bistumlimburg.de) oder 069-8008718 400

Eine Veranstaltung von:



In Kooperation  
mit:



Mit Unterstützung von:



# Monopolmacht gemeinsam zurückdrängen

PROGRAMM

FREITAG – 10.11.2023

19:00 – 21:00 UHR



## MONOPOLMACHT IM 21. JAHRHUNDERT: EIN STOLPERSTEIN FÜR DIE SOZIAL-ÖKOLOGISCHE TRANSFORMATION

Vortrag von **Hans-Jürgen Jakobs**

Autor des Buches *Das Monopol im 21. Jahrhundert: Wie private Unternehmen und staatliche Konzerne unseren Wohlstand zerstören*

Anschließende Diskussion mit:

**Alison Schultz**, Tax Justice Network & Finanzwende

**Ulrich Müller**, Gründer der Anti-Monopol-Organisation Rebalance Now

Begrüßung & Moderation: Georg Horntrich, Haus am Dom, Hildegard Scheu & Tina Haupt, Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung

**Kosten Freitag:** 7 €, ermäßigt 5€ **Samstag:** kostenfrei

**Anmeldung Freitag:** [hausamdom.reservix.de/events](https://hausamdom.reservix.de/events)

**Anmeldung Samstag:** [hausamdom@bistumlimburg.de](mailto:hausamdom@bistumlimburg.de)

**Tagungsort Freitag & Samstag:** Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Eine Veranstaltung von:



In Kooperation  
mit:



Mit Unterstützung von:



# Monopolmacht gemeinsam zurückdrängen

PROGRAMM

SAMSTAG – 11.11.2023

9:15–15:00 UHR



## AMAZON, BAYER, BLACKROCK & CO. – MARKTMACHT ALS GEFAHR FÜR UNSERE DEMOKRATIE UND LEBENSGRUNDLAGEN

9:15 Uhr	Ankommen & Registrierung
9:30 Uhr	<b>Monopolmacht – eine Gefahr für uns und unsere Gesellschaft?</b> Thomas Dürmeier (Goliathwatch) & Tina Haupt (Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung)
10:00 Uhr	<b>Interessenskonflikte in der EU-Wettbewerbspolitik</b> Max Bank (Lobby Control)
10:30 Uhr	Rückfragen und Diskussion
10:45 Uhr	Kaffeepause
	<b>Impulsvorträge und Workshops zu Tech-, Finanz- und Agrarsektor</b>
11:00 Uhr	<b>Marktmacht in globalen Lieferketten am Beispiel Kaffee</b> Matthias Fiedler (Forum Fairer Handel)
11:25 Uhr	<b>Die Macht von Amazon, Google und Co. und wie wir sie begrenzen können</b> Rena Tangens (digitalcourage)

# Monopolmacht gemeinsam zurückdrängen

## PROGRAMM

SAMSTAG – 11.11.2023

9:30–15:00 UHR



11:50 Uhr	<b>BlackRock und Co. – Von Wettbewerbsverzerrung und politischer Einflussnahme</b> Alison Schultz (Tax Justice Network & Finanzwende)
12:15 Uhr	<b>Workshops zu den einzelnen Sektoren</b> Wie kann (Zivil-)Gesellschaft darauf hinwirken, Monopolmacht in diesen Sektoren zu begrenzen?  <b>Workshop 1</b> – Agrarsektor (Matthias Fiedler) <b>Workshop 2</b> – Tech-Sektor (Rena Tangens & Max Bank) <b>Workshop 3</b> – Finanzsektor (Alison Schultz)
13:15 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	<b>Neue Bewegungen gegen Monopolmacht: Perspektiven und Handlungsansätze</b> Nelly Grotefendt, Forum Umwelt & Entwicklung Sebastian Kramer, IG Metall Ulrich Müller, Rebalance Now
15:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Eine Veranstaltung von:



In Kooperation mit:



Mit Unterstützung von:

